

# Zum Waschen der Wäsche

Geruch. Elfenbein-Seife wäscht in hartem und kaltem Wasser. — Ueberall zu haben. — In Stücken à ca. 125 Gramm — nur 10 Pfennige. — Man verlange ausdrücklich: **Elfenbein-Seife** mit der Schutzmarke „Elefant“ von **Günther & Haussner** in Chemnitz, da vielfach minderwertige Nachahmungen vorkommen.

ist **Elfenbein-Seife** mit der Schutzmarke „Elefant“ die beste. Man erzielt durch dieselbe eine blendend weiße Wäsche mit angenehmem Geruch.

## Der Ausverkauf

wegen Geschäftsauflösung dauert nur noch einige Wochen. Bis dahin müssen die letzten Restbestände des Lagers verkauft werden. Das Waarenlager enthält noch: **Putz-, Weiß- u. Wollwaaren, Tricot-, Barchend- u. Satin-Blousen, Röcke, Kleiderchen, gestricke Kinder-Jäckchen, seidene und wollene Tücher, Corsettes, Schürzen, Glacé- u. Sommerhandschuhe, Oberhemden, Chemisettes, Kragen, Schlipse etc.** Ferner: **Sal-lamas, Barchende, Blaudrud, Bett- u. Tischzeuge, Handtücher, Taschentücher, Gardinen, Spitzen etc.** **Herrn- und Knaben-Confection.** Alle Waaren in bekannter Güte werden sehr billig abgegeben.

**Mode-Bazar**  
A. verw. **Seligsohn.**

Montag, den 13. März:



## Schlachtfest.

Von Vorm. 10 Uhr an **Wahlfleisch**, später **frische Wurst u. Bratwurst** mit **Sauerkraut**, wozu ergebenst einladet  
**Gustav Hüttner.**

## Ein Kaufmann,

welcher mit allen Zweigen der Fabrication der hiesigen **Sticker- und Posamenten-Branche** vertraut ist, die Kundschaft kennt und Sprachkenntnisse besitzt, sucht anderweitig Stellung. Offerten unter **H. H. # 47** in die Expedition dieses Blattes erbeten.

## Confirmanden-Handschuhe,



sowie alle andere Sorten **Glacé und Wildlederhandschuhe, Reit- u. Fahrhandschuhe** in den neuesten Farben u. mit Patentverschlüssen. Bestellungen n. Waag empfiehlt billigt

**A. Edelmann, Handschuhfabrik, Brühl 12.**

## Freiwillige Birtshäfts-Versteigerung.

Unser neuerbautes **Wohnhaus** mit **Scheune, Schuppen** und 4 Acker Feld und **Wiese**, Brandkataster Nr. 365 für **Schönheide**, an der Stüngenrüner Straße, beabsichtigen wir mit oder ohne **Inventar** am **10. April 1893, Vorm. 10 Uhr** freiwillig zu versteigern. Bedingungen werden den Interessenten auch schon vor dem Versteigerungstermine kund gegeben.

**Schönheide, am 4. März 1893.**

Die Besitzer: **Stark.**

## Futter-Knochenmehl,

das wichtigste mineralische Nahrungsmittel für Aufzucht und Mästung der Hauschiere, empfiehlt

die Drogerhandlung von **H. Lohmann.**

## Theater in Eibenstock.

(Im Saale des Feldschlößchen.)

Sonntag, den 12. März 1893:

Eröffnungs-Vorstellung der Direktion Karichs.

## Die Anna-Lise,

oder:

Die erste Liebe des alten Dessauers.

Historisches Lustspiel in 5 Akten von H. Hensch.

Montag, den 13. März 1893:

## Hasemann's Töchter.

Lustspiel in 4 Akten von A. F. Arronge, (Verfasser von Dr. Klaus, Mein Leopold etc.)

Kassenöffnung 1/2 8 Uhr.

Anfang punkt 8 Uhr.

Nach den ersten Vorstellungen wird eine Abonnementliste circuliren und erlaube ich mir, ein hochgeehrtes Publikum darauf aufmerksam zu machen. Um zahlreiche Unterstützung meines Unternehmens bittet

Hochachtungsvoll ergebenst

**Therese verw. Karichs,**  
Theaterdirectorin.

Adressen von möblirten Wohnungen bitte an Herrn **Eberwein** abzugeben.

Mit **7 Bieren, kalten und warmen Speisen**, sowie mit **frischer Sülze** in und außer dem Hause wird bestens aufwarten  
**Emil Eberwein.**

Allen den Lieben, die mir bei dem Tode und Begräbnisse meiner guten Schwester

## Thekla Trautzsch

so tröstende Beweise der Theilnahme gegeben, bringt tiefbewegt herzlichsten Dank

**Hildegard verw. Rauchfuss geb. Trautzsch**  
nebst Angehörigen.

Eibenstock, am 10. März 1893.

## Tanz- u. Musikunterricht

von

**Emil Günther, Balletmeister.**

Werthen Scholaren von Eibenstock und Umgebung hierdurch zur gefälligen Mittheilung, daß mein **Curfus** in den nächsten Tagen beginnt. Lade daher geehrte Damen und Herren zu einer nachmaligen Besprechung für **Dienstag** Abend 1/2 9 Uhr in **Meinel's Restaurant** besichtigt ein.

## Großes Lager

bester

## Schuhe und Stiefel

empfehle in **eleganter Ausführung** billigt

**W. Schuldes,**

Schuhmachermstr. am Neumarkt.

Auch kann ein Sohn rechtlicher Eltern, welcher Lust hat **Schuhmacher** zu werden, bei Obigem in die Lehre treten.

## Bekanntmachung.

Hierdurch erlaube ich mir den hiesigen und auswärtigen geehrten Landwirthen und Bauenden bekannt zu machen, daß ich am hiesigen Plage eine Niederlage des besten

## bairischen Mauer- und Düngekalk

errichtet habe und bitte bei Bedarf um gütige Berücksichtigung.

**Eibenstock, im März 1893.**

**Albin Strobel,**  
Expeditur.

NB. Heute Sonnabend früh steht eine **Doppel-Ladung** zum Einzelverkauf auf hiesigem Bahnhof.

## Zwei Pianoforte

neuester Konstruktion für 90 Mark und ein **fast neues Pianoforte** für 150 Mark zu verkaufen bei  
**E. Müller in Zwickau.**

## Die weltberühmte Kronen-Lederschmiere

in kleinen und großen Dosen zu 12 bis 22 Pf. ist allein zu haben bei

**W. Schuldes.**

Druck und Verlag von E. Hannebohn in Eibenstock.

## Gemahlen und einfach

wie **Bohnenkaffee** zubereitet, wird der **neue**



besten Kaffeezusatz.  
PATENTIRT

## Achtung!

**Blut-Apfelsinen, à Pfd. 50 Pf., Java-Apfelsinen, à St. 10 Pf., Valencia-Apfelsinen, St. 4, 5, 6, 8 Pf.,** sowie jede Woche 2 mal frisches grünes Gemüse, als: **Blumenkohl, Rosenkohl, Spinnat, Schwarzwurzel, Rabinzchen, Welschkohl, Pasternack, mehrere Sorten gute Apfel, Biegenkäse, Pfd. 50 Pf., Kuhkäse, Pfd. 30 Pf. und stets frischen Quark, Pfd. 20 Pf.,** hält am Lager  
**Günzel's Grünwaarenhandlung.**

## Flügel u. Pianinos

von **Blüthner, Kaps, Seiler** in **Leipzig, Heil in Borna** u. s. w. zu **Fabrikpreisen** in großer Auswahl ohne eine Nachzahlung der Speisen bei  
**E. Müller in Zwickau.**

## Achtung!

Empfehle einen großen **Posten Kieler Sprotten, Pfd. 40 Pf., Blutapfelsinen, Citronen, Feigen, Pfd. 28 Pf., Apfelsküde, Pfannkuchen, Wischobst, Preiselbeeren** mit **Andler, frische Eier** u. s. w.  
**Ernst Bauer.**

Ein Sohn achtbarer Eltern, der Lust hat

## Bäcker

zu werden, kann unter günstigen Bedingungen in die Lehre treten.

Nähere Auskunft ertheilt

**Richard Volgt,**  
vordere Rehrmerstraße 14.

## Frische Schellfische

und **grüne Seringe** zum Braten sind eingetroffen.  
**Killig.**

Deute **Sonnabend, Abends 9 Uhr:**

**Bersammlung**

in **Meinel's Restaurant.**

Deute **Sonnabend, Abend 8 Uhr:**

**Bereinsabend** in **Stadt Dresden.**

**Bürger-Sterbeverein**

**Eibenstock.**

Sonntag, den 12. März: **Einzahlung monatlicher Steuern** im **Ver-einslokal „Engl. Hof“.**

**Der Vorstand.**

Deute **Sonnabend, von Vorm. 11 Uhr an**

**Sauere Flecke**

bei **Gustav Hüttner, Fleischerstr.**

Sierzu eine Beilage.